
MTU Aero Engines kauft rund 1 Million weitere eigene Aktien zurück

München, 20. August 2007 – Die MTU Aero Engines wird innerhalb der nächsten sechs Monate rund eine Million weitere eigene Aktien zurückkaufen. Dies hat der Vorstand des Unternehmens entschieden, nachdem die MTU in der vergangenen Woche die Schwelle des Besitzes von 5 Prozent an ihren eigenen Aktien überschritten hatte (Pflichtmitteilung vom 17. August 2007). Damit hat das Unternehmen seit Juni 2006 rund 2,8 Millionen Aktien zurückgekauft.

Der Kauf der Aktien soll sukzessive und marktschonend erfolgen. Die Aktien sind im Wesentlichen zur Bedienung der Wandelschuldverschreibung in Höhe von 180 Millionen Euro vorgesehen, die die MTU im Januar 2007 begeben hat. Hierfür benötigt die Gesellschaft bis zu 3,64 Millionen Aktien.

Die MTU Aero Engines ist Deutschlands führender Triebwerkshersteller und zählt zu den Großen der Branche. Mit ihren Tochterunternehmen ist sie in allen wichtigen Märkten und Regionen vertreten. Das Unternehmen ist weltweit der größte unabhängige Dienstleister für die Instandhaltung ziviler Triebwerke. Im militärischen Bereich ist die MTU der Systempartner für fast alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr und wichtiger Partner bedeutender militärischer Triebwerksprogramme in Europa. Technologisch ist das Unternehmen Spitze: Führend ist die MTU bei Hochdruckverdichtern, Niederdruckturbinen, Triebwerksregelungen sowie Herstell- und Reparaturverfahren.

Ansprechpartner für Medienvertreter:

Eckhard Zanger

Leiter Unternehmenskommunikation und Investor Relations

Tel.: + 49 89 14 89-91 13

Fax: + 49 89 14 89-21 72

Ansprechpartner für Investoren und Analysten:

Tatiana Villalobos-Baum

Investor Relations

Tel.: + 49 89 14 89-35 23

Fax: + 49 89 14 89-96 0 92

Alle Presse-Infos und Bilder unter <http://www.mtu.de>